

Matthias Weimayr

Der Stachel des Todes

Allmachtphantasien und
Unsterblichkeitsstrategien
im Mittelalter



PETER LANG

Europäischer Verlag der Wissenschaften

321-Oi

Inhaltsverzeichnis

Post Partem: Gesät wird ein sinnenhafter Leib	7
1. Die Allgegenwart der Macht: Die symbolische Ordnung und der Tod	10
2. Sterben in Adam: Die Ohnmacht des Willens	30
3. Marias verschlossenes Tor: Die Macht der Keuschheit	43
4. Visio beatifica: Die Allmacht Gottes	66
5. Monumente der Macht I: Opfertod und Auferstehung im Schoß der Basilika	85
6. Monumente der Macht II: Im Dunkel der romanischen Kathedrale	105
7. Gesalbter des Herrn oder Diener der Kirche: Zölibatäre Reinheit, Kircheneinheit, päpstliche Schlüsselgewalt	119
8. Kolonisation und Kreuzzug: Ausbau der Landesherrschaft und Rodung der Wildnis	149
9. Monumente der Macht III: Die Lichtarchitektur der Gotik	178
10. Das römische Recht und der Kampf der Gewalten: Von der Universalität und Legitimität der Macht	191

11. Melchisedech und Balaam: Repräsentation der Einheit und Realität der Vielfalt	216
12. Die Autorität der Väter vor dem Tribunal der Vernunft: Vom Symbolismus zur Dialektik	245
13. Vom Ausströmen und Zurückfließen der unendlichen Potenz: Gemeinwohl und monokratische Schöpfungsordnung	263
14. Una sancta ecclesia catholica: Päpstliche Machtfülle und thaumaturgische Herrschergewalt	287,
15. Stadtluft macht frei: Herrschaft und Hegemonie in der Kommune	311
16. Dantes Weltmonarchie und das Imperium der Banken: Die Höllenfahrt des verfluchten Gulden	322
17. Die Ordnung der Mächtigen: Soziale Mobilität und ständische Identität	342
18. Höfischer Traum und herrschaftliche Disziplinierung: Auf der Suche nach dem Gral	365
19. Höfische und kirchliche Ehepolitik: Von der feudalen Allianz zum Sakrament	380
20. Das Gesetz der Liebe: Erotik und Spiritualität in der Minnedichtung	397
21. Beatrices Tod und Verklärung: Die Seelenführerin und die Ekstasen der Gottesschau	416
Post Mortem: ...auferweckt ein geistlicher Leib	430
Bibliographie	438